



Wie finde ich den besten Akkuschauber für meine Ansprüche?

Was ist beim Kauf zu beachten. Auch bei Akkuschaubern gilt oft, wer billig kauft, kauft zweimal. Damit Ihnen die nicht passiert, hier die wichtigen Punkte, auf die Sie beim Kauf achten müssen.

Den optimalen Akkuschauber anschaffen

Der Akkuschauber ist ein Hilfsmittel, mit der Benutzer besonders flott und mittels überschaubarem Ansträngungsaufkommen die verschiedensten Typen an Schrauben in Holz, Stein und zum Beispiel Eisen schrauben kann. Bei Gebrauch dieses Werkzeuges wird die hierzu nötige elektrische Leistungsabgabe aus dem geladenen Akku verwendet, um den integrierten Elektroantrieb zu nutzen. Mittels der entsprechenden Übersetzung ist ein Akkuschauber kraftvoll und erbringt einem Hobby Heimwerker helfende Dienste, wie die Akkuboehrschauber Experten der Webseite <http://akkuschauber--test.com> im Rahmen Ihrer vielseitigen Tests festgestellt haben.

Der Akku-Schauber - Auswahl des richtigen Akkumulatoren

Bei der Beschaffung des Akku-Schaubers ist insbesondere darauf wert zu legen, welcher Akku-Typ enthalten ist. Sehr gut zeigen sich Lithium Ionen Akkumulatoren, da der Nutzer diese Akkus rund um die Uhr und abgekoppelt vom vorherrschenden Akku Zustand erneut laden kann, ohne dass sie hierdurch Schaden nehmen würden. Bei den NiMH Akkus ist das keineswegs realisierbar. Hier muss die Speicherzelle zuvor in Gänze entladen werden. Das mag besonders lästig sein, wenn der Nutzer baldigst mit der Arbeit fertig werden will. Für vielseitige Schrauber-Experten möchten wir Ihnen ans Herz legen, ihren Akkuschauber mit zwei optionalen Akkus zu erwerben. Auf diese Weise gehören langwierige Ladepausen der Geschichte an. Auch ist die Akkuladepazität eine entscheidende Besonderheit. Ebendiese wird in Ampere Stunden (Ah) angegeben und ist im Allgemeinen auf dem Akku auf dem Typenschild vermerkt. Mehr Kapazität bedeutet in der Regel jedoch im Übrigen mehr Gewicht und deswegen weniger Komfort beim Arbeitseinsatz.

Wichtige Punkte für den optimalen Akkuschauber

Eine weitere Kennzahl, die für eine Auswahl eines optimalen Akkuschaubers aussagekräftig ist, ist das Drehmoment, welches in Newtonmeter (Nm) ausgegeben wird. Es gibt winzig kleine, kompakte Akku-Schauber, die seltenst über als drei Newtonmeter (Nm) Drehmoment anbieten. Das ist ok, wenn man bloß Holzschrauben bei kleinen Hobby-Bastelarbeiten reinschrauben will oder etwa die Schrauben eines Gehäuses öffnen muss. Etwas zusätzliche Wucht wird benötigt, falls der Nutzer mit langschaftigen Holzschrauben beispielsweise eine Spanplatte verschrauben oder etwa Rigipsplatten an Ständerwerk aus Blech schrauben möchte. Dort muss das Drehmoment bei oberhalb von 15 Nm rangieren um ein performantes Werken zu gewährleisten.

Besondere Anstrengung - mindestens näherungsweise 30 Newtonmeter (Nm) - soll ein Akkuschauber haben, falls der Nutzer hiermit etwa 12 mm dicke Schrauben zur reinschrauben möchte. Es bietet sich an, ausreichend Drehmoment zu haben als erforderlich ist, als umgedreht. Bei den Akkuschaubern von verbreiteten Gerätehersteller kann man die Energie überaus gut über den Druckschalter steuern. Bei zu wenig Kraftaufwendung jedoch kann das Werken äußerst herausfordernd werden und bspw. weiterhin zu einer zu hohen Temperatur des Bohrgetriebes kommen. Gute Akkuboehrschauber bieten oftmals 2 unterschiedliche Gänge, wodurch sich die Leistungsfähigkeit optimaler verwirklichen lässt. Alternative Vorteile für den Bastler ist die Quickstop-Funktion, die den Akkuschauber umgehend nach dem Loslassen des Druckknopfes abbremst. Das beschleunigt die Arbeit. Außerdem ist ein Schnellspanbohrfutter ohne Schlüssel sinnvoll. Für das Fixieren eines neuen Bit ist es angebracht, für den Falle das der Akkuboehrschauber über eine automatisierte Spindelarrretierung verfügt.

Pressekontakt

Hans Zimmermann

Herr Hans Zimmermann
Hauptstraße 45
13159 Berlin

akkuschauber--test.com
hans.zimmermann@gmail.com

Firmenkontakt

Hans Zimmermann

Herr Hans Zimmermann
Hauptstraße 45
13159 Berlin

akkuschauber--test.com
hans.zimmermann@gmail.com

Herr Zimmermann ist bereits seit Langem ein ausgewiesener Experte im Gebiet intelligenter Marketingstrategien. Im Rahmen seiner umfänglichen Internetseiten-Ausarbeitungen verblüfft Hans die gesamte Online Marketing Welt immerwährend. Es zeigen sich nur wenige sonstige Spezialisten, die den Bereich "Mir gehört das Internet!" ausgereifter perfektioniert haben wie er.

Akkuschrauber Test

Die besten Akkuschrauber im Test

Im Handwerk ist der Akkuschrauber zu einem unverzichtbaren Werkzeug geworden. Er ist immer griffbereit und wird genutzt, um schnell eine Schraube einzudrehen oder ein Loch zu bohren. Dafür soll er handlich sein, hohe Leistung bieten und lange Zeit ohne Netzanschluss auskommen. Doch genügen diese drei Kriterien allein nicht, um einen Akkuschrauber umfassend zu bewerten oder sogar mit anderen Modellen zu vergleichen.

Unsere Akkuschrauber Test Seite schafft einen guten Überblick und bringt Sie schnell zu den drei aktuellen Top Akkuschraubern. Lesen Sie weiter unten über wichtige Kriterien beim Akkuschrauber Kauf und Vergleich.

Ein [Klick hier](#) bringt Sie zur aktuellen Bestenliste der beliebtesten

Akkuschrauber



Die top Modelle aus unserem Akkuschrauber Test 2013

Platz 1

Makita DF330DWE

10.8 V, 1.3 Ah, 14/24 Nm, 1 kg
350/1300 min⁻¹, 0.8-10 mm



Platz 2

Bosch GSR 10,8-2-LI

10.8 V, 2 Ah, 14/24 Nm, .95 kg
400/1300 min⁻¹, 1-10 mm



Platz 3

DeWalt DCD 710S2

10.8 V, 1.5 Ah, 24 Nm, 1.1 kg
400/1500 min⁻¹, 1.5-10 mm

